

# Integrationspreis Gewinnerin für 2023 steht fest

**Wesel.** Doris Kusmanov erhält in diesem Jahr den Integrationspreis der Stadt Wesel. Dafür hat sich der Integrationsrat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 24. Mai ausgesprochen, wie die Stadtverwaltung nun mitteilt. Kusmanov engagiert sich schon seit vielen Jahren ehrenamtlich in vielen Bereichen für die Integration der Menschen aus unterschiedlichen Kulturen. Vorgeschlagen für den Preis wurde sie von der Grünen-Fraktion im Stadtrat. Sie ist auch Kassierererin im Ortsverband der Grünen.

Seit 2009 vergibt der Integrationsrat die Auszeichnung zur Würdigung des Engagements im Bereich Integration. Zielsetzung ist die Förderung des gedeihlichen Miteinanders und gegenseitiger Akzeptanz aller Weseler Bürgerinnen und Bürger. Der Preis soll das Bewusstsein Toleranz schärfen. In diesem Jahr wird der Integrationspreis bereits zum 14. Mal vergeben. Zu den bisherigen Preisträgern gehörten unter anderem die Gesamtschule am Lauerhaas, die Gemeinschaftsgrundschule in der Innenstadt oder Ulrich Lütke, der frühere Geschäftsführer der Firma Hauskoch – im vergangenen Jahr wurde Aziz Demirbas damit geehrt.

Die Auszeichnung, gestiftet von der Niederrheinischen Sparkasse Rhein-Lippe, wird mit 750 Euro honoriert. Die Preisverleihung erfolgt voraussichtlich am Freitag, 25. August, um 17 Uhr, am Berliner-Tor-Platz in Wesel während der Interkulturellen Tage. Abgerundet wird der Abend der Preisverleihung durch das Ensemble „Adesa“, die mit Tanz, Akrobatik, Clownerie sowie ghanaischer traditioneller Musik Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistern sollen. Zu der Veranstaltung am Berliner-Tor-Platz sind alle Weseler Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, betont die Verwaltung.



**Doris Kusmanov wird mit dem Integrationspreis ausgezeichnet.**

LARS FRÖHLICH / FUNKE  
FOTO SERVICES

NW/S01